



Datum 28.9.2026

Ansprechpartner	Markus Roßdeutscher
Gremium	Fraktion Dormagen
Telefon	
Mobil	01578/6111604
E-Mail	info@uwg-fw-Dormagen.de

*Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Bürgermeister Lierenfeld,
sehr geehrte Verwaltung,*

Antrag

Nachbesserung des bestehenden digitalen „wemolo“ Parkleitsystems für Dormagen und Zons, zur Entlastung des Verkehrs und zur Stärkung des lokalen Handels.

Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit der SWD / SVGD gebeten das bestehende digitale Parkleitsystem im Rahmen der smart City Entwicklung nachzubessern und unseren Antrag für den Hauptausschuss am 3.11.2026 zu berücksichtigen.

Begründung:

Hintergrund ist das das ebenfalls stark frequentierte Parkhaus der Rathausgalerie und auch der Parkplatz am Schützenplatz bisher nicht in das Verbundsystem aufgenommen wurden. Das Leitsystem soll Autofahrer frühzeitig vor den zentralen Verkehrsknotenpunkten über die aktuelle Belegungssituation der Parkflächen durch zusätzliche Anzeigentafeln informieren. Es kommt vor allem im Galerieparkhaus zu irrtümlichen Einfahrten, obwohl dieses bereits vollständig belegt ist und somit entweder

Zentrum / UWG Fraktion Dormagen

Nettergasse 1
41539 Dormagen

Mail: info@zentrumspartei-dormagen.de
Mail: <https://uwg-fw-dormagen.de/>

Privatparkplätze in Anspruch genommen werden oder Parkplatzsuchende unverrichteter Dinge die Tiefgarage wieder verlassen müssen.

Wir beantragen:

Folgende Parkhäuser und Parkflächen sollten zusätzlich in das bestehende Parkleitsystem integriert werden:

1. Parkhaus der Rathaus-Galerie (Zufahrt Castellstraße)
2. Parkplatz VHS Dormagen (Am Park)
3. Großparkplatz am Schützenplatz
4. Zusätzliche und einheitliche Einführung von elektronischen Anzeigentafeln in Dormagen Mitte und Zons

Weitere Ausführungen:

Die aktuelle Parksituation in der Innenstadt von Dormagen – insbesondere an besucherstarken Tagen wie dem Marktfreitag oder bei parallelen Baumaßnahmen – führt regelmäßig zu einem massiven Verkehrsstillstand.

Am Beispiel eines Marktfreitags zeigt sich das Problem deutlich: Aufgrund von Umbaumaßnahmen oder hohem Andrang ist das Parkhaus der Rathaus-Galerie überlastet. Die Information, dass keine freien Plätze mehr verfügbar sind, wird Autofahrern jedoch erst direkt an der Einfahrtsschranke angezeigt. Die Folge ist ein massiver Rückstau auf der Castellstraße. Da es sich hierbei um eine Einbahnstraße handelt, sind wartende Autofahrer blockiert und blockieren gleichzeitig die Zufahrt zu alternativen Parkmöglichkeiten wie dem Parkhaus des Ringkaufhauses.

Dieser anhaltende Verkehrsreiz führt zu erheblicher Frustration bei Bürgerinnen, Bürgern und Besuchern. Die langfristigen Konsequenzen für den Dormagener Markt und den lokalen Einzelhandel sind fatal: Potenzielle Kunden meiden die Innenstadt und weichen auf Online-Angebote oder Nachbarstädte aus.

Ein visuelles Parkleitsystem mit dynamischen Anzeigen könnte an allen relevanten Haupteinfallstraßen (z. B. bereits vor dem Einbiegen in die Castellstraße oder die Nettergasse, Unter den Hecken, Walhovenerstraße / Schützenplatz) oder in Zons Herrenweg / Rheintor, sowie Am alten Flügeldeich und Wiesenstrasse / an der Mühle) würde den Parksuchverkehr gezielter steuern.

Autofahrer könnten bei Überlastung direkt auf alternative Flächen wie den Schützenplatz oder die Parkfläche „Unter den Hecken“ umgeleitet werden. Dies entlastet das Straßennetz, schont die Umwelt und sichert die Attraktivität der Dormagener Innenstadt als Einkaufsstandort.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Kirbach
Fraktionsvorsitzender



Thomas Freitag
Stellv. Fraktionsvorsitzender



Markus Roßdeutscher

Anhang: Beispiel für elektronische Parkleitanzeige im Stadtgebiet:

Parkleitsystem Dormagen

Dormagen Mitte

P1	Rathausgalerie (Castellstraße)	155
P2	City Parkhaus am Ring Center (Nettergasse)	400
P3	VHS Dormagen (Am Park)	20
P4	Unter den Hecken (Zentrum)	150
P5	Walhovener Straße (Schützenplatz)	500

Zons

P6	Am alten Flügeldeich (Zons)	95
P7	Herrenweg (Parkplatz Zons)	500
P8	Wiesenstraße / alte Mühle (Innenstadtbereich)	35